



Europa Newsletter

Sabine Verheyen
Ihre CDU-Europaabgeordnete

Oktober II 2021

Diese Woche haben wir zum zweiten Mal im Oktober in Straßburg getagt. Damit ersetzen wir die Sitzung, die im August wegen Sommerpause entfällt. Nach wie vor finden das Plenum sowie alle weiteren Termine nach wie vor als hybride Veranstaltung statt, aber auch im Europäischen Parlament kehrt Stück für Stück Normalität ein.

Aus dem Plenum

Situation der Künstlerinnen und Künstler

Das Europäische Parlament hat diese Woche mit einem Bericht zur Situation der Künstlerinnen und Künstler nach der COVID-Pandemie seine Unterstützung für den Kultur- und Kreativsektor und seine Fachkräfte beschlossen. Die Pandemie hat die prekäre Situation, in der sich Kultur- und Kreativschaffende häufig befinden, noch verstärkt. Künstlerinnen und Künstler sind mit unterschiedlichen Situationen konfrontiert: Einige verbringen den Großteil ihrer Laufbahn in ein und derselben Struktur oder Zusammenarbeit, während viele andere als Freiberufler oder in anderen prekären Verhältnissen tätig sind. Letzteres oft sogar ohne eine inflationsangepasste Indexierung ihres Gehalts oder mit unzureichender oder gar keiner Bezahlung.

[Erfahren Sie mehr über die Situation der Künstlerinnen und Künstler.](#)

Europe's Media in the Digital Decade: An Action Plan to Support Recovery and Transformation

Im Dezember 2022 hat die Europäische Kommission ihren Medienaktionsplan veröffentlicht, in dem sie die aktuelle Situation des Sektors und seine Zukunft thematisiert. Diese Woche hat das Europäische Parlament einen Bericht des CULT-Ausschusses angenommen, in dem wir die Kommission auffordern, eine Studie über die Finanzierung von Nachrichtenmedien in der EU durchzuführen. Auch sollen Leitlinien für die Mitgliedstaaten zu öffentlichen Finanzierungsmechanismen entwickelt werden.

[Lesen Sie hier den Beitrag weiter.](#)

Rechtsstaatlichkeit in Polen

Der polnische Premierminister Morawiecki hat diese Woche im Europäischen Parlament gesprochen. Seine Rede hat allerdings nicht zur Deeskalation des Streits beigetragen, der durch das Urteil des polnischen Verfassungsgerichts in der letzten Woche erneut eskaliert ist. Es genügt nicht immer wieder beteuern, Polens Platz sei in der EU. Die von der PiS-Regierung angestoßene Justiz-Reform spricht eine andere Sprache. Für uns ist klar: Wer wie die PiS-Regierung den EuGH anruft, um den Rechtsstaatlichkeitsmechanismus zu Fall zu bringen und sich gleichzeitig weigert, Urteile des Gerichtshofs anzuerkennen, hat seine Glaubwürdigkeit verspielt. Die europäische Rechtsordnung hat eine allumfängliche Gültigkeit. Sie darf nicht nur dann gelten, wenn es in die eigene politische Agenda passt.

[Erfahren Sie hier mehr über die aktuelle Debatte zur Rechtsstaatlichkeit in Polen.](#)

Alexej Nawalny erhält den Sacharow-Preis für geistige Freiheit

Seit dieser Woche steht der Gewinner des diesjährigen Sacharow-Preises für geistige Freiheit fest. Der russische Oppositionelle Alexej Nawalny hat großen Mut bewiesen, um dem russischen Volk die Hoffnung auf Wahlfreiheit zurückzugeben. Er hat sich jahrelang für Menschenrechte, Rede- und Meinungsfreiheit eingesetzt sowie gegen Korruption gekämpft. Nawalnys Taten und seine Entschlossenheit verdienen es, mit dem Sacharow-Preis ausgezeichnet zu werden. Es ist das richtige Signal zur richtigen Zeit. Wir freuen uns, dass der von CDU/CSU unterstützte Kandidat diese wichtige Auszeichnung erhält. Wir fordern erneut die umgehende Freilassung von Alexej Nawalny, der unschuldig in einer russischen Strafkolonie in Pokrow im Bezirk Wladimir, etwa 100 km von Moskau entfernt, festgehalten wird.

[Lesen Sie hier den kompletten Beitrag.](#)

Ausschreibungen

Praktika in der EVP-Fraktion

Die EVP-Fraktion im Europäischen Parlament bietet wieder Praktika an. So können junge Menschen, die sich aktuell im Studium befinden oder bereits einen Abschluss haben, praktische Erfahrungen sammeln. Dabei können sie lernen, wie die Arbeit des EU-Parlaments und insbesondere die Arbeit innerhalb der EVP-Fraktion funktioniert.

Für Praktika zwischen Februar und Juni 2022 können Sie sich noch bis zum 15. November 2021 bewerben. Bewerbungen für Praktika von September 2022 bis Januar 2023 können vom 30. April bis 15. Mai 2022 eingereicht werden.

[Lesen Sie hier mehr über die Praktikumsangebote.](#)

Sabine Verheyen, Mitglied des Europäischen Parlaments, Europabüro Aachen, Monheimsallee 37, 52062 Aachen. Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie Ihre E-Mail-Adresse in unseren Verteiler haben eintragen lassen. Unsere Datenschutzerklärung ist unter folgendem Link verfügbar: <https://www.sabine-verheyen.de/datenschutzerklaerung/>. Zum Abbestellen unseres Newsletters klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Abbestellen](#)